

Lions Club Berlin unterstützt Weddinger Kinderfarm

Am Freitag, den 5. Mai 2006 fand in Anwesenheit der Presse auf der Weddinger Kinderfarm die feierliche Übergabe eines Schecks in Höhe von 2500 Euro des "Lions Club Berlin Albert Einstein" an die Weddinger Kinderfarm statt.

Die Präsidentin des Clubs, Frau *Anjela Wittkowski*, übernahm persönlich die freudige Aufgabe den Scheck zu überreichen. Neben dem Leiter der Weddinger Kinderfarm, *Sigi Kühbauer*, der Leiterin des Abenteuerspielplatzes Telux, *Maria Richter*, der Ausbilderin *Peggy Ebert* und dem Auszubildenden *Wendelin Wegener* war der Lions Club durch Schatzmeister *Christoph Schwarzer*, dem Activity Beauftragten *Hartmut Schnee* sowie weiteren Mitgliedern vertreten.

Sigi Kühbauer: "Am Anfang war die Idee. Es gab einen ausbildungswilligen jungen Menschen und der Ruf unseres ehemaligen Kanzlers nach mehr Ausbildungsplätzen. Unser Versuch diesem sehr jungen Menschen einen Ausbildungsplatz zu verschaffen hat uns zwar tiefe Einsichten in die beteiligten Bürokratien vermittelt, aber letztendlich nicht zu den notwendigen finanziellen Mitteln verholfen. Dank der IHK Berlin und dem Jobcenter Neukölln aber vor allem und entscheidend durch die großzügige Unterstützung des "Lions Club Berlin Albert Einstein" sind wir jetzt in der Lage, eine anspruchsgerechte Ausbildung durchzuführen".



Das sei nicht das erste Engagement des Lions Club für die Wedding Kinderfarm und den Abenteuerspielplatz, wie der Activity Beauftragte des Clubs und Architekt *Hartmut Schnee*, ausführt: "Das QM und das Bezirksamt hatte zuerst einen Sanierungsauftrag für die

Gebäude erteilt. Die Kinder haben gemeinsam ein Modell entwickelt und mit Herrn *Kühbauer* und Frau *Richter* vorgestellt. Das Budget stand auf der Kippe - mitsamt allen Regularien. Zum Schluß fehlte noch ein erklecklicher Betrag (5000 Euro) für die sanitären Anlagen. Ich habe einen Freund im

Lions Club kontaktiert: Könnt Ihr nicht helfen? Innerhalb von einer Woche wurde unbürokratisch reagiert und ein Scheck bei Herrn *Kühbauer* abgegeben. Das hat mich persönlich sehr beeindruckt - *Lions redet nicht nur, die tun was!* Mit dieser guten Erfahrung und nach der Bitte einer Freundin bin ich schließlich selbst - bis dato kein Mitglied - in den Lions Club eingetreten.

Ich habe das ganze Projekt im Club präsentiert, wir haben uns die Kinderfarm und Telux angeschaut und den Bedarf festgestellt. Dann haben wir überlegt, mit welcher Aktion können wir helfen könnten - es entstand die Idee einer Wein- und Sektaktion! Mein Verwandter *Ralf Göhlen* besitzt ein Weingut in Rheinhessen. Er machte uns einen Vorzugpreis für Wein und Sekt. Auf diesen Preis haben wir nochmal dieselbe Summe als Spende aufgeschlagen. Von jeder gekauften Flasche Sekt gehen 5 Euro, vom Wein 4 Euro als Direktspende pro Flasche an die Kinderfarm!"

Sigi Kühbauer schilderte im Folgenden noch einige Details des Projektes "Ausbildungsplatz": "Wir hatten einen Praktikanten in der Ausbildung und haben während des Praktikums geprüft ob es nicht eine Möglichkeit gibt als Einrichtung der Jugendhilfe eine Lehrstelle zu schaffen, denn der Praktikant *Wendelin Wegener* äußerte energisch: "Nur auf der Kinderfarm mache ich eine Ausbildung". Wir haben bei der IHK angefragt ob es möglich sei eine Lehrstelle für einen Tierpfleger zu bekommen. Der IHK Vertreter inspizierte daraufhin Infrastruktur und Personal und bestätigte die pädagogisch-fachliche



Qualifikation und Qualität der Ausbildungseinrichtung mit dem Hinweis, dass die Finanzierung der Ausbildung der Kinderfarm obliege.

Wir haben diverse Erfahrungen mit allen Bürokratien dieser Welt gemacht und im Dschungel von Regeln, Verweisen sowie Möglich- und Unmöglichkeiten nach einer frustrierenden Odyssee vom Jobcenter Neukölln schlussendlich einen „Umschulungsgutschein“ angeboten bekommen. Im Rahmen dieser Maßnahme kann der Umzuschulende Hartz IV beziehen. Nach Rückfrage bei der IHK, ob denn der Kinderfarm eine Umschulung bei stehender Finanzierung möglich sei wurde die Anerkennung umgehend zugesagt. Um die Kosten der Ausbildung, die genau strukturiert ist, zu gewährleisten haben wir dann beim Lions-Club angefragt. Da der Lions-Club die Kinderfarm auch weiterhin für förderungswürdig erachtet hat der Verein nach meiner Kalkulation der Summe von 2500 Euro zugestimmt! An dieser Stelle nochmal unser ausdrücklicher Dank!"

Informationen zum
"Lions Club Berlin Albert Einstein"
www.lions-berlin-einstein.de

Abenteuerspielplatz Telux

Kontakt: *Maria Richter*
Tegeler Str. 28a, 13353 Berlin
Tel.: 462 98 29

Web: www.kinderecho.de

Weddinger Kinderfarm e.V.

Kontakt: *Siegfried Kühbauer*
Luxemburger Straße 25, 13353 Berlin
Tel.: 030 / 462 10 92

Fax: 030 / 462 10 92 - Web: siehe Telux

E-Mail:

weddinger.kinderfarm@berlin.de